

* (Die Einrückung der 44- und 45jährigen Landsturmmänner.) Heute früh war Einrückungstermin für die vierundvierzig- und fünfundvierzigjährigen Männer, die bei den seinerzeit vorgenommenen Musterungen als zum Landsturmdienst geeignet befunden wurden. Die nach Wien zuständigen Landsturmpflichtigen hatten sich, je nach ihrer Zuteilung, entweder in der Rennweger Kaserne oder in der Kaserne in Baumgarten zu melden, während die auswärts Heimatsberechtigten zumeist bei dem zuständigen Ergänzungsbezirkskommando den Dienst anzutreten hatten. So war schon zu Ende der vorigen Woche der Einrückungstag im äußeren Bilde der Großstadt, wie auch im Erwerbsleben bemerkbar, da viele in Wien lebenden, aber nach auswärts zuständigen Landsturmpflichtigen einige Tage vorher Wien verlassen mußten, um rechtzeitig an ihrem Bestimmungsort einzutreffen. Noch deutlicher wurde aber diese Veränderung, die die Einberufung von Männern, die fast ausnahmslos

einen Beruf zu erfüllen haben und in Kanzleien, Fabriken, Geschäften und Aemtern tätig sind, am heutigen Tage bemerkt. Schon zeitlich morgens waren die Stadtbahn- und die Straßenbahnzüge, die in die Richtung zur Landstraße oder nach Hütteldorf verkehren, noch mehr als dies sonst gewöhnlich der Fall ist, überfüllt. Männer in gereiftem Alter bildeten die Mehrheit der Fahrgäste, und der Beginn der militärischen Tätigkeit bildete fast ausschließlich den Gesprächsstoff. Manche, die schon vor vielen Jahren ihrer Militärdienstpflicht entsprochen hatten, erzählten den noch niemals Gedienten Erinnerungen aus vergangener Zeit und stellten Vermutungen an für die Zukunft und die Dauer des Weltkrieges, an dem sie nun auch persönlich Anteil zu nehmen bezufen sind. Mancher der Fahrgäste konnte mitteilen, daß seine Söhne und Schwiegersöhne bereits seit Kriegsbeginn im Felde stehen, verwundet wurden und der Fall ist gar nicht ausgeschlossen, daß, da sie bei dem gleichen Regimente dienen, die Väter unter den militärischen Befehl ihrer Söhne kommen, die schon längere militärische Erfahrung und einen höheren Chargengrad besitzen. In der Kaserne angelangt, begann des neuen Dienstes erster Teil mit der Meldung bei dem Kommando. Die daran sich anschließende nochmalige Ueberprüfung aller Einrückten wird über die weitere Verwendung der 44- bis 45jährigen Landsturmpflichtigen entscheiden. Am Freitag, den 21. d., haben die 48-, 49- und 50jährigen Landsturmpflichtigen einzurücken.